

Zur gef. Beachtung.

[45985]

Die Continuation vom:

Literaturblatt

für

german. und roman. Philologie.

Herausgegeben von

Prof. Dr. O. Behaghel und Prof. Dr.
F. Neumann.

VII. Jahrg. Nr. 9. September 1886.

wurde heute als Eilgut nach Stuttgart und
Leipzig expediert.

Heilbronn, 14. September 1886.

Gebr. Henninger.

[45986] Unjern

Mentor.

Notizkalender für Schüler

und Schülerinnen pro 1887.

erlauben wir uns in empfehlende Erinnerung
zu bringen:**Bezugsbedingungen:**

Wir liefern den Mentor wie bisher nur
bar mit Remissionsberechtigung bis
15. Mai 1887 und zwar: 1—13 Explre.
kart. mit 40; geb. mit 75 \mathcal{M} netto bar;
13 und mehr Exemplare kart. mit 36 \mathcal{M} ;
geb. mit 70 \mathcal{M} no. bar.

Freiexemplare: 26/25, 106/100.

Verlagshandlung **S. A. Pierer**
in Altenburg.[45987] In meinem Selbstverlage erschien
und ist durch Herrn Otto Klemm in
Leipzig zu beziehen:**Heimatkunde**der Freien und Hansestadt
Hamburg

von

H. Samson.

3½ Bogen 8°. Mit Orientierungsplänen und
Karten in Farbendruck.Preis gebunden 1 \mathcal{M} 50 \mathcal{S} ord.In Rechnng. mit 25%, bar mit 33½% Rab.
und**Die Entwicklung**
der Freien und Hansestadt
Hamburg

von

H. Samson.

8 Bogen 8°. Mit einem siebenfarbigen Ent-
wicklungsplane der Stadt.Preis gebunden 2 \mathcal{M} 50 \mathcal{S} ord.

In Rechnng. mit 25%, bar mit 33½% Rab.

Die Heimatkunde, ein von der ham-
burgischen Lehrerwelt und Bevölkerung so
freundlich aufgenommenes Werkchen, erlebte

auf dem verhältnismäßig kleinen Absatz-
gebiete seit April 1883 zwei Auflagen von
je 1000 Exemplaren. Das Interesse aber,
welches im ganzen Deutschen Reiche für die
alte Hansestadt Hamburg besteht, dürfte bei
vielen nicht allein den Wunsch erregen
sich über hamburgische Verhältnisse zu
orientieren, sondern auch aus pädagogischen
Gründen die Lehrerwelt Deutschlands und
Österreichs veranlassen, mit den gegebenen
Ansichten über Zwecke und Ziele der Hei-
matkunde bekannt zu werden.

Die Entwicklungsgeschichte Ham-
burgs aber, welche April 1886 erschien und
jetzt (August) in 2. Auflage vorliegt, soll
einstetils dazu dienen, den in der Heimatkunde
dargebotenen geschichtlichen Stoff zu
ergänzen und sodann durch die gegebenen
Darstellungen den Entwicklungsgang der
alten Hansestadt, ihre Freuden und Leiden
in anregender und unterhaltender Lektüre
vorzuführen.

Um Ihre thätige Verwendung freund-
lichst bittend, zeichnet sich

Hochachtungsvoll

Hamburg, September 1886.

H. Samson.

A. Hartleben's
illustrirte Führer.

Saison	1886.	Saison.
[45988]		fl. kr. \mathcal{M} \mathcal{S}
Donau-Führer. 2. Aufl.	1.50 =	2.70
Wien-Führer. 4. Aufl.	2.— =	3.60
Karpathen-Führer.	2.— =	3.60
100 Luftorte.	2.— =	3.60
Glockner-Führer.	2.— =	3.60
Ungarn-Führer.	2.— =	3.60
Pusterthal-Führer.	3.— =	5.40
Budapest-Führer. 2. Aufl.	2.— =	3.60
Ostkarpathen-Führer.	2.— =	3.60
Triest-Führer. 2. Aufl.	1.50 =	2.70
Nieder-Oesterreich-Führer.	2.— =	3.60
Dalmatien-Führer.	1.50 =	2.70
Ungarische Badeorte.	2.— =	3.60
Guide sur le Danube.	2.— =	3.60
Salzburg-Führer.	2.— =	3.60
Guide de Vienne.	1.— =	1.80
Spanien-Führer.	3.— =	5.40
Ortler-Führer.	3.— =	5.40
Kärnten-Führer.	2.— =	3.60
Steiermark u. Krain-Führer.	2.— =	3.60
Westtirol u. Vorarlberg-Fr.	3.— =	5.40
Alpen-Führer.	2.— =	3.60
Osttirol-Führer.	3.— =	5.40
Oberoesterreich-Führer.	2.— =	3.60
Württemberg-Führer.	2.— =	3.60
Hohe Tauern-Führer.	2.— =	3.60

Bezugsbedingungen:

In Rechnung 25%, 11/10 Exemplare.

Bar 33½% und 7/6 Exemplare.

= 22/20 Bände beliebig gemischt. =

30 Explre. eines Werkes mit 50% bar.

A. Hartleben's Verlag in Wien.

Barpreiserhöhung!

[45989]

Umstände halber habe den *Barpreis*
von:Jäger, Gartenbuch. Geb. auf 5 \mathcal{M} , statt
4 \mathcal{M} 50 \mathcal{S} ,Jäger, Zimmergärtnerei. Geb. auf 4 \mathcal{M} ,
statt 3 \mathcal{M} 70 \mathcal{S} erhöhen müssen und werde nötigenfalls
auf diese Anzeige Bezug nehmen.

Hochachtungsvoll

Hannover, 8. September 1886.

Philipp Cohen.

[45990] In unserm Verlage ist erschienen:

Vierstimmiges Choralbuch

zu dem

auf Großherzoglichen Befehl 1867

erschienenen Melodienbuche

für das

Mecklenburgische Kirchengesangbuch

von

Professor Dr. Otto Kade

(Großherzoglichem Musikdirector).

Zweite, völlig umgearbeitete
Auflage.

Orgelformat. XXIV u. 145 S. Brosch.

6 \mathcal{M} ord., 4 \mathcal{M} 50 \mathcal{S} no.; geb. 7 \mathcal{M} 50 \mathcal{S} ord.,
5 \mathcal{M} 65 \mathcal{S} no.

Wir zeigen dieses Werk des auf dem Ge-
biete der kirchlichen Musik hochangesehenen
Verfassers nur hier an und bitten Hand-
lungen, welche Verwendung haben, gef. ver-
langen zu wollen. — Das vorliegende Werk
hat über die Grenzen Mecklenburgs hinaus für
die betr. Fachkreise Bedeutung, weil die auf
strenger historischer Grundlage beruhende Be-
handlung des Stoffes, sowie diese für die
mecklenburg. Landeskirche zuerst durchgeführte
vierstimmige Anordnung des Gemeindegesangs
für die Anordnung des Stoffes in den offiziellen
Choralbüchern mehrerer anderer deutscher Län-
der grundlegend gemacht worden ist. Für
Freunde des Kirchengesanges, namentlich für
Fachmänner, ist das Kadesche Choralbuch zwei-
fellos von Wichtigkeit, nicht minder für alle
diejenigen, welche für die Geschichte und die Ent-
wicklung des protestantischen Kirchengesanges
ein wissenschaftliches Interesse haben.

Wismar, 10. September 1886.

Hinrich'sche Hofbuchhandlung,
Verlags-Conto.**Für katholische Handlungen!**

[45991]

In meinem Verlage erschien soeben:

Das Priesterhospiz.Ein zeitgemäßes Wort an alle Freunde
der christlichen Caritas

von

Dr. F. W. Evels.

Preis 50 \mathcal{S} ord., 37 \mathcal{S} no.

Versendung erfolgt nur auf Verlangen!

Münster, September 1886.

Wilh. Riemann.